

Inhalt

Vorwort	V
Abkürzungen	VII

I. Prolegomena

1. Etrurien	1
2. Die Frage nach der Herkunft der Etrusker	2
3. Die „Populi“-Stadtstaaten	2
4. Zur Geschichte Etruriens	4

II. Die etruskische Religion

1. Einleitung	7
2. Die Quellen	8
3. Das Problem der Interpretation	9
4. Zur Systematik religionsgeschichtlicher und religionsethnologischer Betrachtung	12
5. Ursprung und Struktur der etruskischen Religion	23
6. Die Götter und ihre Ordnungen	28
7. Die etruskische Disziplin	36
8. Sakrale Personen	44
9. Sakrale Stätten	49
10. Sakrale Zeiten	91
11. Sakrales Gerät	94
12. Ritual und Opferkult nach den Agramer Mumienbinden	103
13. Templum und Limitatio	112
14. Die Leberschau (Haruspizin)	115
15. Die Blitzschau (Brontoskopie)	127
16. Die Deutung der Zeichen (Prodigien)	138
17. Augurium und Vogelschau	150
18. Orakelwesen	153
19. Beginn und Ende der etruskischen Welt	156
20. Tod und Jenseits	162
21. Religion und Ethik	208
22. Religion und Sexualität	218

III. Das Pantheon der Etrusker

23. a) Männliche Himmelsgottheiten	231
b) Weibliche Himmelsgottheiten	255
24. Heilgottheiten	269
25. Dienende Gottheiten: Genien und Lasen	271
26. Wassergötter und Meerdämonen	285
27. Natur- und Geburtsgötter	288
a) Männliche	288
b) Weibliche	303
28. Kriegsgottheiten	309
29. Erdgottheiten und Erddämonen	312
30. Unterweltgottheiten	319
31. Unterweltdämonen	323
32. Halbgötter und Heroen	336
33. „Gentilgötter“ und Götternamen mit Epitheton	357
34. Persönliche Religiosität und Aberglaube	361

IV. Religionsgeschichtliche Sonderfragen

35. Schamanismus, Fetischismus, Betylismus	367
36. Griechischer Einfluß auf die etruskische Religion	375
37. Das Fortleben der etruskischen Religion	380
Tabelle: Götter- und Dämonennamen	390
Literatur	391
Abbildungen	403
Sachverzeichnis	407